

Technische Information

ECO-POX 105

EP-Grundierung für feuchte Untergründe

Produkt:

2-Komponenten Epoxidharz, mittelviskos, transparent, ungefüllt, VOC < 500 g/l, nonylphenolfrei.

Universal-Grundierung für feuchte Untergründe.

Permanente Feuchtigkeitssperre.

Eigenschaften:

- Für trockene und feuchte Untergründe
- Permanente Feuchtigkeitssperre
- Temperaturwechselbeständig
- Thermisch belastbar
- Sehr gute mechanische Eigenschaften
- Haftgrundierung für Estriche
- Physiologisch unbedenklich nach Aushärtung

Anwendung:

ECO-POX 105 wird als Grundierung von feuchten Betonoberflächen eingesetzt, bei denen mit nachträglicher, rückseitiger Feuchteeinwirkung gerechnet werden muss.

ECO-POX 105 ist entsprechend der TL/TP-BEL-EP der ZTV-BEL-B hinsichtlich Eigenschaften am Verbundkörper auf altem und jungem Beton geprüft. **ECO-POX 105** wird auch als Haftvermittler von Estrichen eingesetzt.

Die Oberfläche und die Zwischenschichten müssen immer mit getrocknetem Quarzsand abgestreut werden!

Verbrauch:

2 x 0.40 – 0.50 kg / m²,

mit Zwischenabstreuung z.B. mit Quarzsand Ø 0.3 – 0.8 mm (ca. 0.50 – 1.00 kg / m²)

Beständigkeit:

- Wasser / Abwasser
- Alkalien
- Mineralöle
- Salzlösungen
- verdünnte Säuren
- Schmier-, Treib- und Flugkraftstoffe
- bei späterer rückwärtiger Durchfeuchtung

Technische Werte:

Mischverhältnis	A : B = 100 : 50 nach Gewicht (2 : 1)
Dichte bei 23°C	ca. 1.10 g/cm ³
Volumenfestkörper	ca. 100 %
Viskosität bei 23°C	ca. 800 mPas ± 100
Druckfestigkeit (DIN EN ISO 604)	60 - 90 N/mm ² (je nach Füllgrad)
Biegezugfestigkeit (DIN EN ISO 178)	> 30 N/mm ²
Wasseraufnahme	< 1,0 %
Shore D - Härte (DIN EN ISO 868)	> 80
Glasübergangstemperatur	> 50°C
Frühwasserbeständigkeit	nach 24 Stunden (23°C)
Verarbeitungszeit (12°C / 23°C / 30°C)	ca. 40 Min. / ca. 25 Min. / ca. 15 Min.
Objekttemperatur	mindestens 12°C bis maximal 30°C
Materialtemperatur	15°C bis 25°C
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 12 °C: 75 % (Taupunktabstand +3 °C) bei > 23 °C: 85 % (Taupunktabstand +3°C)
Wartezeit zum nächsten Arbeitsgang	12°C: min. 16 Std. / max. 36 Std. 23°C: min. 6 Std. / max. 24 Std. 30°C: min. 3 Std. / max. 12 Std.

(Quarzsand-Abstreuung verlängert das Zeitfenster)

Härtung begehbar (12°C / 23°C / 30°C) 24 Stunden / 12 Stunden / 6 Stunden.

Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte.

Spezifikationen:

Lieferformen	30 kg Gebinde 200 kg Fass (600 kg Fasskombination)
Lagerzeit	12 Monate, kühl und trocken im Originalgebinde bei 15 – 25°C; Temperaturen < 10°C können zur Kristallisation führen. Bitte Rücksprache halten.

Untergrundvorbereitung:

Vor der Beschichtung wird der Untergrund mit geeignetem Verfahren, z.B. Kugelstrahlen oder grob schleifen / fräsen vorbereitet.

Mindestanforderungen:

- frei von Zementhaut, Staub, Öl, Fett
- saugfähig
- Mindestabreissfestigkeit 1,5 N/mm²
- Betonrestfeuchte 6 % (Gew.) bis mattfeucht
- Bodentemperatur > 12°C

Verarbeitung:

Die auf min. 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Füllstoffe sind erst nach dem Mischen homogen einzurühren.

Die erste Schicht muss immer ungefüllt aufgetragen werden.

Gebinde Inhalt sofort nach dem Mischen auf der Fläche verteilen.

Als Haftgrundierung muss ECO-POX 105 mit einem Besen einmassiert werden.

Je nach Beschaffenheit der Unterlage ist eine Grundierung mit nachfolgender Kratzspachtelung oder eine Spachtelgrundierung vorzunehmen. Die Grundierung wird mit einer Stahltraufel aufgetragen und mit einem Besen einmassiert. Die Kratzspachtelung (1:0.8 bis 1:1) und die Spachtelgrundierung (1:1 bis 1:2) werden mit getrocknetem, Quarzsand 0.1-0.3 mm gefüllt. Die Flächen werden immer leicht mit getrocknetem Quarzsand der Körnung Ø 0.3 – 0.8 mm (ca. 1.0 kg/m²) abgestreut. Vor und während dem Beschichten ist auf den Taupunkt (+3°C) zu achten.

Grundierung	0.40 – 0.50 kg / m ²
Kratzspachtelung	1:0.8 bis 1:1 gefüllt mit getrocknetem Quarzsand 0.1 – 0.3 mm. Verbrauch: ca. 0.75 kg/m ² Bindemittel zuzüglich getrocknetem Quarzsand
Feuchte Untergründe	Die Betonflächen können mattfeucht sein, dürfen aber keinen sichtbaren Wasserfilm bzw. Porenwasser aufweisen. Es muss immer ein 2. Arbeitsgang mit ECO-POX 105 ausgeführt werden; ebenso bei nachträglicher, rückseitiger Feuchteinwirkung.

ECO-POX 105; 02.2024: Unsere Informationen und Hinweise in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch als unverbindlich, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Diese Informationen befreien den Käufer nicht von seiner eigenen Prüfung unserer Hinweise und Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte erfolgen außerhalb unseres Einflusses und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verwenders. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB).

Eco Bautec & Design AG, Bahnhofstrasse 5a, 9306 Freidorf